

Montageanleitung für lineare Pendelleuchte BIRO40



ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

Um die Betriebssicherheit und Funktion zu gewährleisten, muss die Montageanleitung befolgt werden. Für die Installation und den Betrieb dieser Leuchten sind die jeweiligen nationalen Installations- und Sicherheitsvorschriften zu beachten. Die Installation ist nur von fachkundigem Personal durchzuführen.

VORSICHT – Gefahr eines elektrischen Schlages!

LED-Module gehören zur Risikogruppe 1!

Risikogruppe 1: Lampen/Leuchten stellen aufgrund normaler Einschränkungen durch das Verhalten der Nutzer keine Gefahr dar. LEDs dürfen nicht berührt werden!

Bauseitig eingesetzte Leitungen müssen einen Querschnitt von 1,5 mm² bis 2,5 mm² haben. Steuerleitungen müssen einen Querschnitt von 0,75 mm² haben.

Abisolierung des Leitungsdrahtes

Steckklemmen für eindrätige und verzinkte Leiter:	0,5 - 1,5mm ²	= 9mm
	2,5 mm ²	= 13mm

Achtung!

In DALI- Installationen, bei denen (noch) kein DALI- Steuergerät angeschlossen ist, sind die offenen DALI- Leitungen in der Unterverteilung kurzzuschließen. Alle Leuchten, aus dem Programm sind aufgrund ihres Aufbaus ein flexibles und filigranes System. Es bedarf daher beim Transport und der Montage großer Sorgfalt und umsichtiger Arbeitsweise.

Die Leuchtgehäuse dürfen nicht über die gesamte Länge verdreht, verwunden, durchgebogen oder als Konstruktionshilfe montiert werden.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS:

Die elektrischen Anschlüsse sind nach den gültigen VDE-Normen und Richtlinien durch zu führen. Bei Anschluss der DALI- Leitung ist grundsätzlich auf die richtige Polarität zu achten, um eventuelle Fehl Funktionen zu vermeiden.

PUNKT 1

MONTAGE: PENDEL- UND ANBAULEUCHTEN

Netzspannung (230 V) sowie ggf. DALI-Steuerspannung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

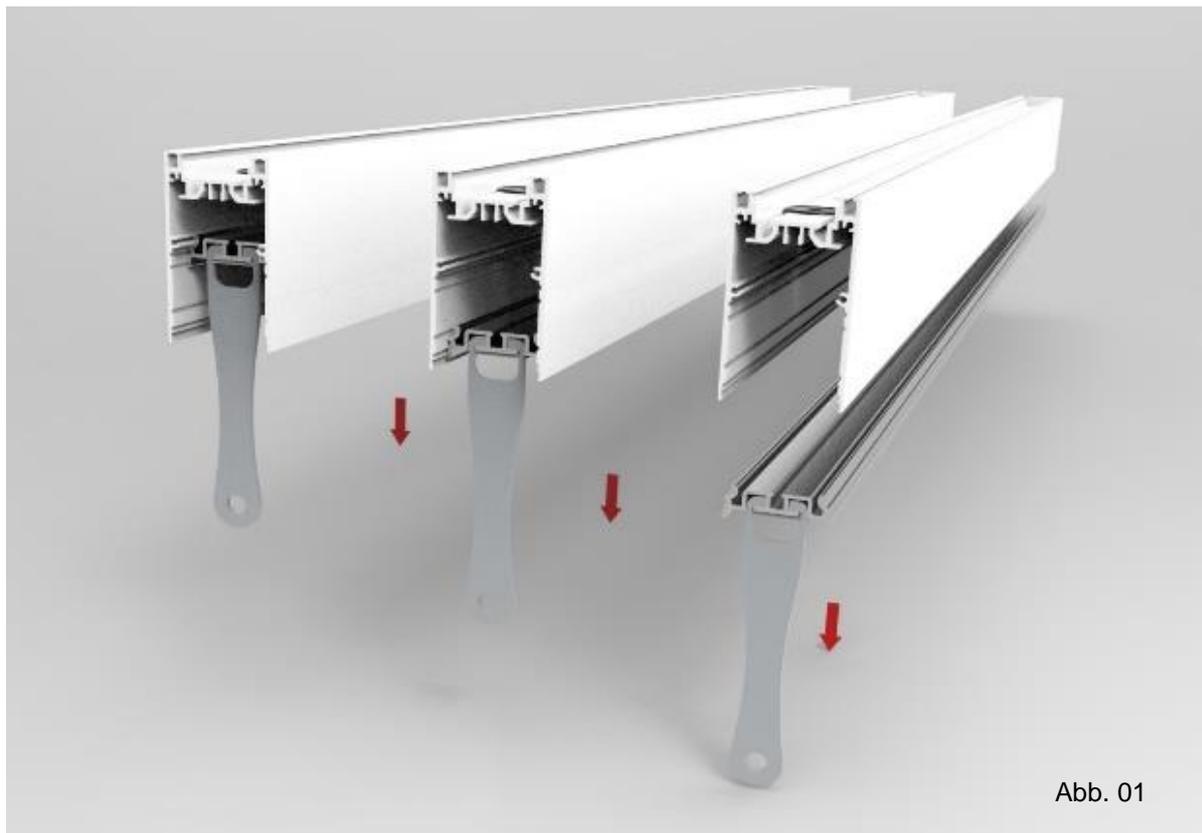
Spannungsfreiheit feststellen!

Im Leuchtenbetrieb ist mit wärmebedingten Längsausdehnungen des Aluminiumprofils von rund 0,7 mm/ lfm zu rechnen.

PUNKT 2

Leuchtenprofile vorbereiten

Die Profile sind vormontiert inkl. Endkappe Verbinder und Verbindungsleitungen
LED-Trägerprofil mit Demontagewerkzeug (siehe Abb.01) aus dem Profil entnehmen.



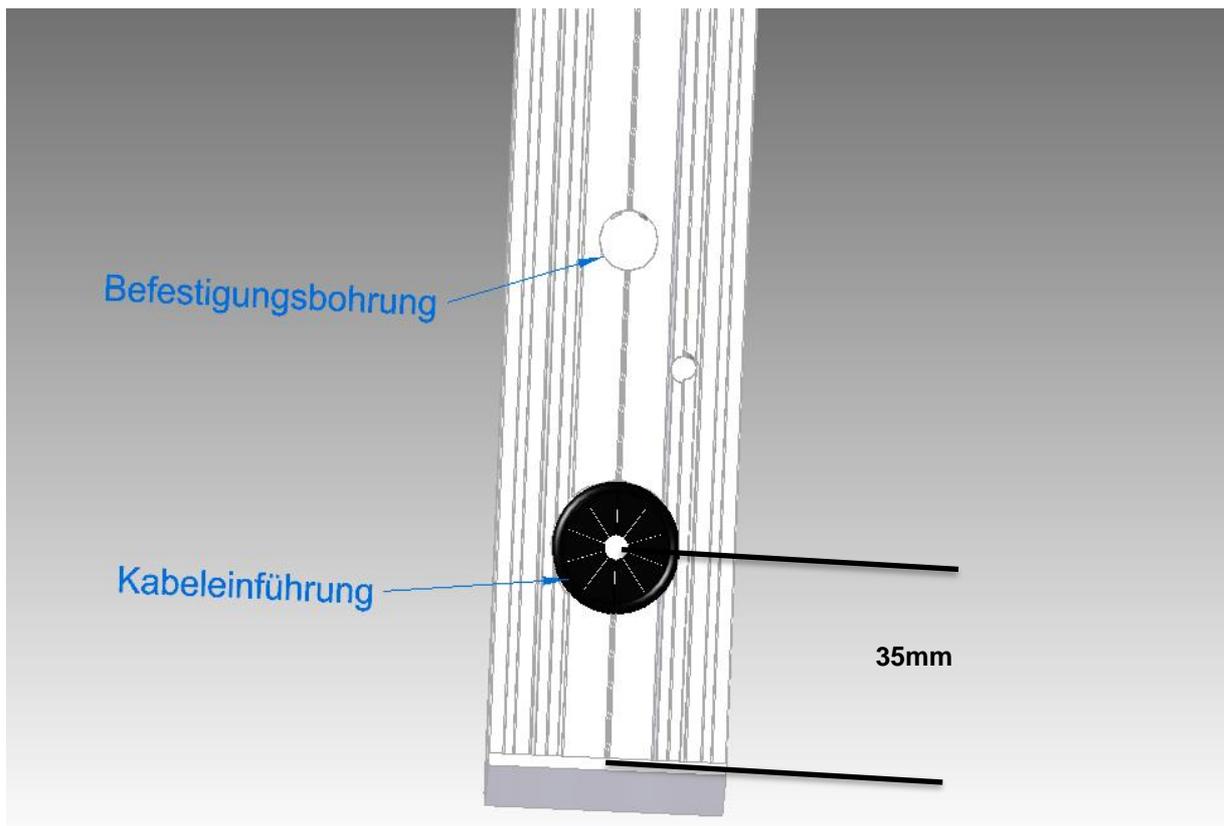
PUNKT 3

Anbauprofile montieren

Leuchtenprofil mittels geeignetem bauseitigem Befestigungsmaterial unter der Decke montieren.

ACHTUNG: Der Abstand zwischen den Befestigungsschrauben sollte 1500mm nicht überschreiten!

Der Abstand zur Einspeisung beträgt im Standard 35mm vom Ende des Profils.



PUNKT 4

Pendelsätze vorbereiten

Pendelseile anbringen:

Deckenbefestigungen gemäß Konfiguration und symmetrischer Aufteilung vorbereiten. Max. 1,5m Abstand zwischen den Befestigungen. Wenn Eckverbinder verwendet werden, so sind diese mit jeweils 2 Abhängungen zu befestigen. Deckenbefestiger mittels M6 Gewinde auf Stockschraube drehen. Das Stahlseil durch die Öffnung der Deckenbefestigerschraube bis zum Anschlag des Nippels fädeln (siehe Abb. 02). Richtigen Sitz des Seiles mittels Zugs überprüfen.

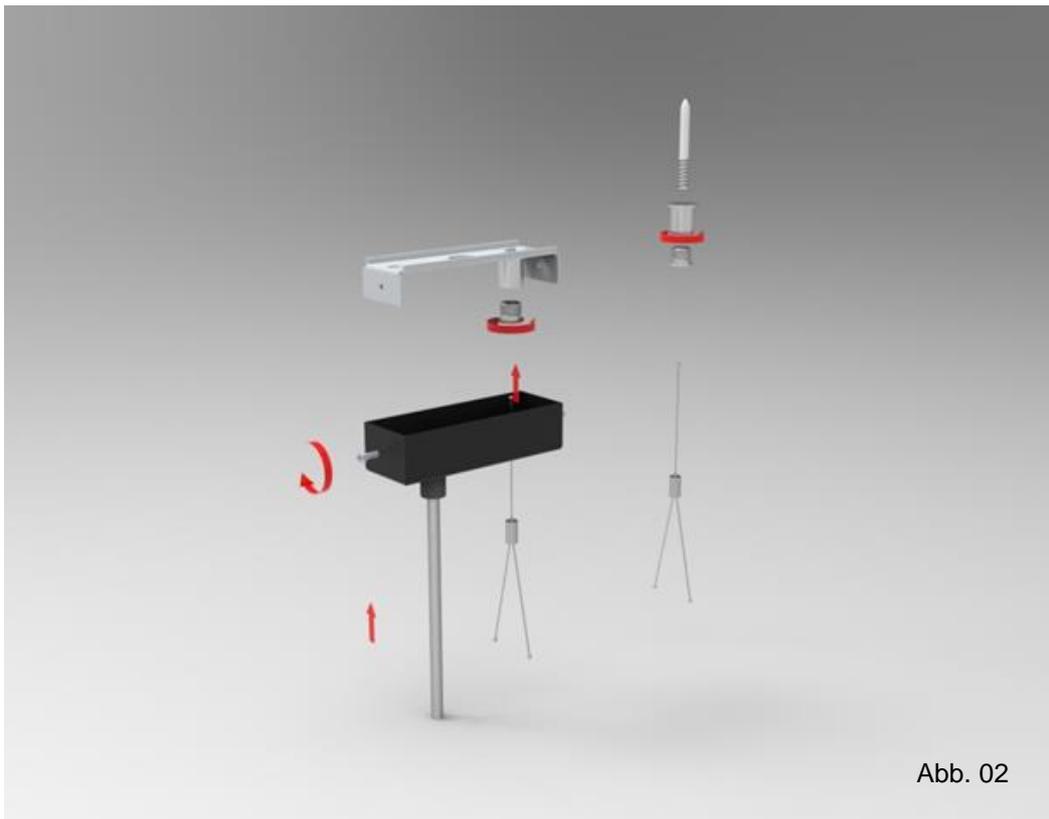


Abb. 02 – Pendelseil und Baldachin

PUNKT 5

Baldachin anbringen

ACHTUNG: Auf Spannungsfreiheit achten!

Stahlseil von oben nach unten durch die Trägerplatte fädeln. Trägerplatte des Baldachins mittels bauseitiger Schrauben und geeigneten Dübeln an der Decke befestigen. Zuleitung mit der kurzen abisolierten Seite durch geöffneten Zugentlaster einfädeln. Elektrische Anschlüsse an der Anschlussklemme vornehmen. Stahlseil von oben nach unten durch den Baldachin fädeln und diesen auf die Trägerplatte setzen. Schrauben am Baldachin fest anziehen.

Zugentlaster fest anziehen (siehe Abb. 02).

PUNKT 6

Pendelprofil vormontieren

Y-Seile mit den Nippeln in die Ausfräsung fädeln (siehe Abb. 03)
Anzahl und Abstand der Y-Seilabhängungen symmetrisch aufteilen.
(Standardwert für den Abstand 1.500 mm.)
Es müssen alle Pendelseile gemäß Vorgabe in einem Montagevorgang montiert werden.

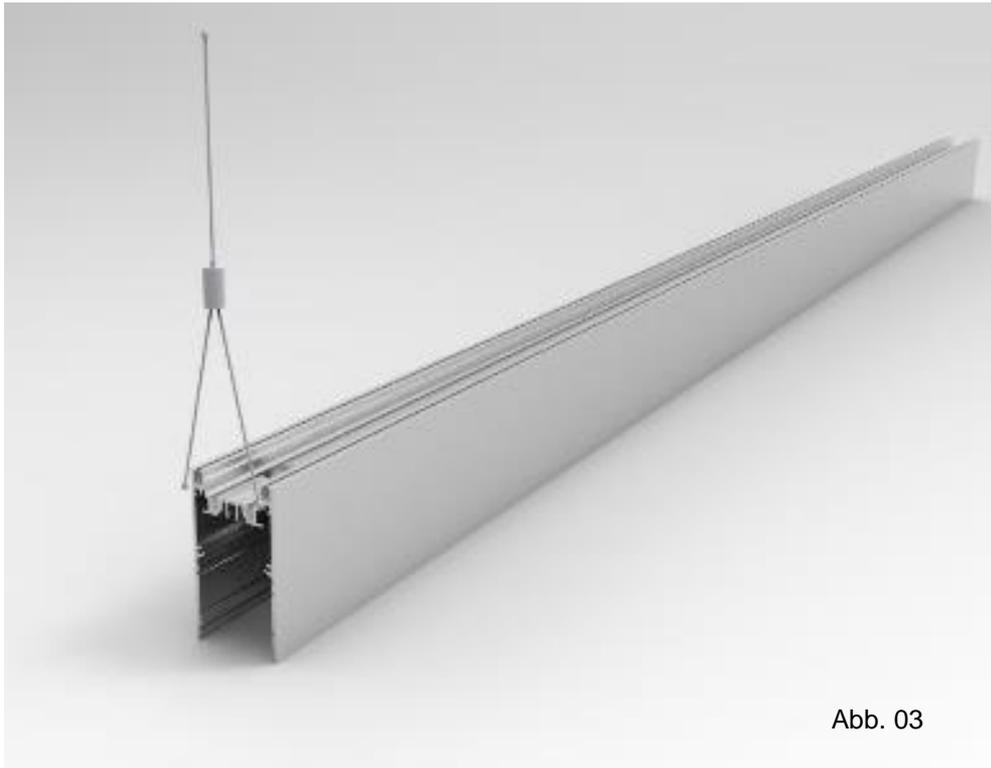


Abb. 03

PUNKT 7

Pendelprofil über Stahlseile montieren und ausrichten

Pendelprofil über den Seilspanner am Y-Seilabhängiger auf Spannung / Zug bringen.
Jetzt nach und nach auf die gewünschte Höhe einstellen. Je nach Länge und Geometrie der Leuchte
sind hierzu mehrere Personen notwendig.

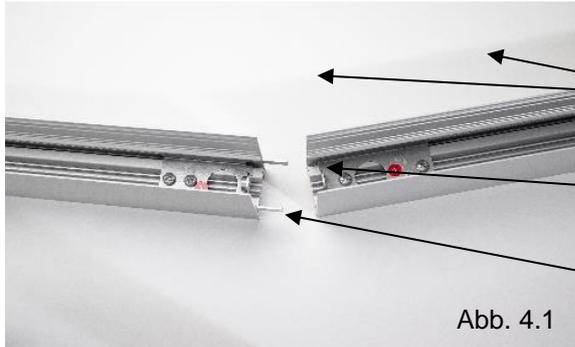
Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

Die Leuchten sind waagrecht zu montieren und auszurichten.

PUNKT 8

Montage mehrteiliger Profile

Längsverbinder vom Anfangsprofil in das Folgeprofil schieben und mit der beiliegenden Inbusschraube verschrauben. (siehe Abb. 4.1 bis Abb. 4.3)

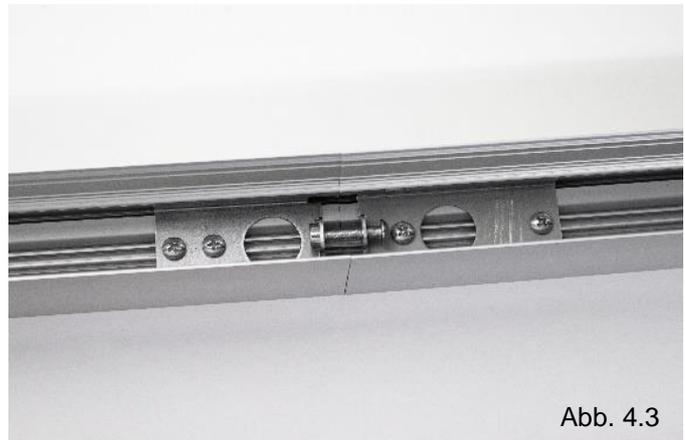
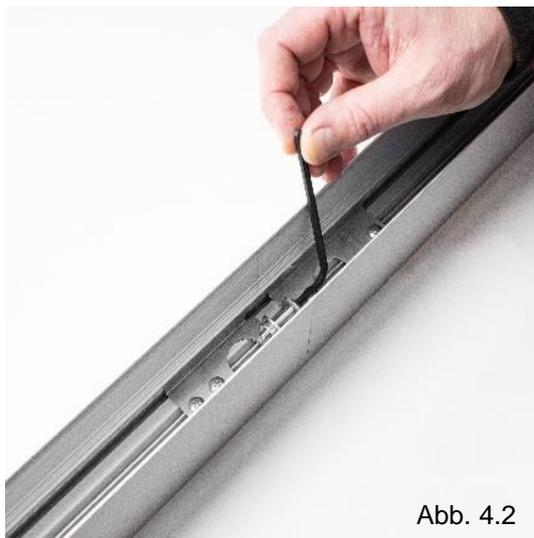


HINWEIS

Die einzelnen Verbinder sind durchnummeriert und bestehen aus 2 Teilen

Teil 1 ohne Steg

Teil 2 mit Steg



Zum Abschluss die Lichtdichtigkeitsfolie von innen auf die Profilhaft der beiden Leuchtenprofile kleben.

(siehe Abb. 4.4.)



PUNKT 9

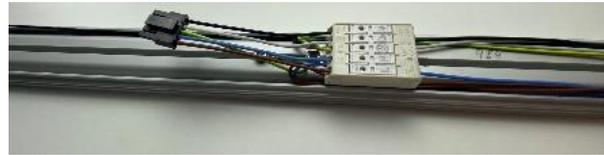
Montage der Leuchteneinsätze

Bauseitigen Einspeiseanschluss oder weitere Durchgangsverdrahtung anschließen, gemäß den elektrischen Bestimmungen.

Der Einspeiseanschluß erfolgt über die 5- polige Klemme am Profil Nr. 1.



Zur Durchverdrahtung die Leuchteneinsätze mit Hilfe der Stecker und Kupplungen durchverdrahten.

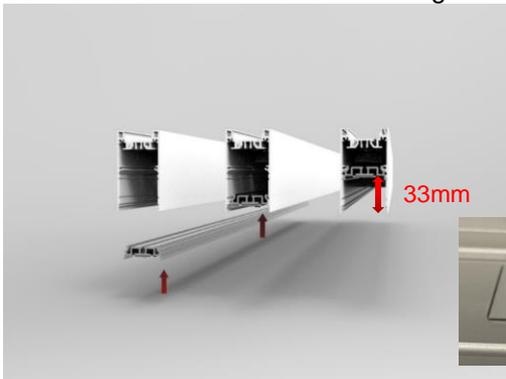


Die Leuchteneinsätze sind durchnummeriert.
Angefangen ab der Einspeisung. In der beigelegten Skizze sind die Nummern ebenfalls vermerkt.
Die Leuchteneinsätze sind waagrecht zu montieren bis diese hörbar einrasten.

Montage-Tipp: Es sind zwei Rasten (links / rechts) zu hören, bei korrekter Befestigung beträgt der Abstand zwischen Lichteinsatz und Unterkante Profil 33mm.
(Siehe Abb. 05)

ACHTUNG!

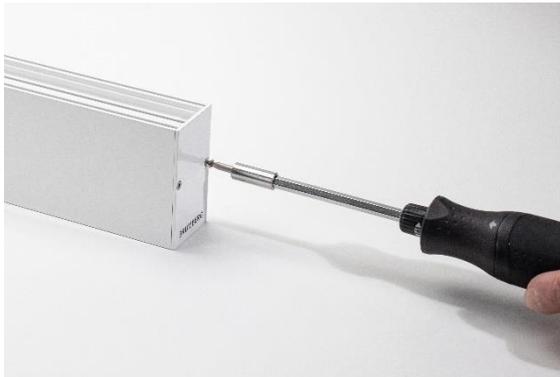
Es ist darauf zu achten, dass bei der Montage bzw. dem Einsetzen der Leuchteneinsätze keine Zuleitungen oder Kabel eingeklemmt werden, da dies zu Ausfällen oder Kurzschlüssen führen kann und der Lichteinsatz nicht korrekt befestigt ist. Der Pfeil auf dem Aufkleber muss komplett zu sehen sein.



PUNKT 10

Montage der Endkappen

Endkappe, wenn nicht vormontiert, mittels der beigelegten Schrauben (Torx) befestigen.



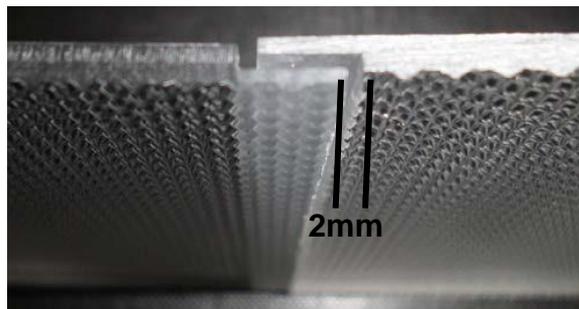
PUNKT 11

Montage der Abdeckungen

Bei den Acryl- und Mikroprismenscheiben beträgt die Ausdehnung bis zu 1,5 mm / lfm.

Acryl- und Mikroprismenscheiben in der überlappenden Form sind mit einer Überlappung von 4 mm oder einem Spalt von 2 mm zu montieren. Bei der Montage der Mikroprismenscheibe ist darauf zu achten, dass die Prismenstruktur nach außen zeigt.

Die satinierte Abdeckung ist mit beidseitigen Schutzfolien versehen. Diese müssen beide vor dem Einsetzen entfernt werden.



PUNKT 12

Inbetriebnahme

Netzspannung nach korrekter Montage der Leuchte wieder einschalten.
Leuchte in Betrieb nehmen.

PUNKT 8

Warnhinweise

Leuchten dürfen nicht mit wärmeisolierenden Materialien abgedeckt werden!
Die angegebenen Abstände sind mindestens einzuhalten.



Nicht an unsauberes Netz (z.B. Baustrom) anschließen. Die elektronischen Bauteile können dadurch beschädigt werden. Bei Schäden, die hierdurch entstanden sind, erlischt der Garantieanspruch.



Unsere Produkte unterliegen der Richtlinie 2012/19/EU (Waste Electrical and Electronic Equipment – WEEE) und sollten am Ende ihrer Lebensdauer immer getrennt gesammelt und an einem entsprechenden Sammelpunkt in Ihrer Gemeinde oder Region entsorgt werden. Prinzipskizzen in der Montageanleitung können vom Originalteil abweichen! Bewahren Sie diese Anleitung für zukünftige Wartungsarbeiten oder Demontagen sorgfältig auf.

Notizen

BRUMBERG

Licht.
Für Generationen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

BRUMBERG Leuchten GmbH & Co. KG Hellefelder Straße 63

59846 Sundern (Germany)

Fon: +49 02934 9611-0

Fax: +49 2934 9611-96

info@brumberg.com